

First MST ever

from me

Von Nanconichi

Kapitel 2:

Erzähler: *auf Fenstersims hock* Hier sind wir wieder einmal im 33. Stock eines Hochhauses. Unten sehe ich gerade Heji, Conan und Professor Agasa zur Tür reinkommen.

Nanco: Die kommen aber auch immer zu spät und Erzähler ich würde da wegkommen, sonst fällst du runter.

Erzähler: *egal sein*

Conan, Heji & Agasa: *zur Tür reinkommen*

Erzähler: *runterfall*

Nanco: *nachruf* Ich habe es dir gesagt.

Heji: Wer war das?

Nanco: *Fenster zumach* Der Erzähler

Conan: Fangen wir an, brauch Wurzelschnaps

Heji: Du bist eigentlich zu jung dafür.

Conan: *beleidigt sein*

Nun Teil zwei!!! Viel Spass!!!

Agasa: Ich hoffe mal, dass geht so weiter und sie kann endlich meinen Namen -.-

Nanco: *grins*

–

Agasa: Wann darf ich das endlich untersuchen?

Nanco: Nicht jetzt.

Ran sah Conan mit einem fragenden Gesicht an. " Stimmts oder hab ich recht? Seit du da bist, kriegt mein Vater wieder Aufträge, weil er einen Fall nach den anderen löst!"

Conan: Ran *verliebt guck* Sie weiss es *Panik schieb*

Heji: Nein is' nur ne Geschichte.

Agasa: fragenDeM, fertig. Das geht heute aber flott.

"N...Nein ich bin Conan, Ran! Wie soll das auch gehen? Schließlich bin ich erst sieben

und Shinichi siebzehn"

Conan: Sie weiss es *Riesenpanik schieb*

Nanco: Hier *Glas rüberschieb*

Conan: *trink* *umfall*

Heji: Der is' weg und es hat keine Fehler

Conan stotterte, was ihn nicht gerade weiter hilft. "Das weis ich selbst nicht, aber bei dir ist ja alles möglich!", sagte Ran mit Augen die scheinbar alles durchringten.

Shinichi: Ich stottere doch nie

Rest: *staun*

Nanco: Zieh dir was an

Shinichi: Huch *rot anlauf*

Agasa: ihM und durchDRINGEN. Heute ist es ja wirklich human.

Mit diesen Satz drehte sie sich um. "Ich kriege es schon noch heraus!" Sie ging. Conan stand da noch mit weit geöffneten Auen. -Was soll ich tun, wenn sie es heraus kriegt, könnte sie in Lebensgefahr begeben- Plötzlich kam ihn eine Idee.

Shinichi: *angezogen* Ich bin ein Junge, also ihM und was habe ich Auen? o.O

Nanco: Augen, natürlich

Heji: *endlich wieder reden könn* dieseM und ausserdem könnte sie in Lebensgefahr SEIN nicht begeben.

-Wenn ich Proffesor Agasa bitte, das er eine Ilusionsapparat zu bauen und mithlfe des Ilusionsapparat kann es das Abbild von Shinichi zeigt, dann komme ich mit Hilfe eines Bildtelefons mit ihr sprechen und sie würde mich sehen!-

Agasa: Sie weiss meinen Namen *Jubel*, aber ich bin ProfesSor.

Shinichi: Nicht meine Gedanken, zu schlecht.

Heji: Doch. Nach dem Komma dasS er einen ILLusionsapparat bauT uns mit HIlfe des ILLusionsapparatS, macht keinen Sinn mehr

Shinichi: Nicht meine Gedanken

Agasa: *räusper* kann MAN das Abbild von Shinichi zeigEN UND dann KANN ich mit Hilfe eines *p rausschneid* Bildtelefons mit ihr sprechen und sie würde mich sehen!

Somit ging Conan zu Professor Agasa

Nanco: Ein richtiger Satz ☐

Agasa: Professor richtig, endlich! *freu*

Beim Professor:

"Nun...ich gebe mein bestes! Ich hoffe es ist in sechs Tagen fertig!", sagte der Professor. "Haben Sie vielen Dank! Professor!"

Heji: Redet Agasa mit sich selbst?

Agasa: Mach ich nie.

Shinichi: Sicher, machen sie das.

Nanco: Also hier sollte er mit Conan reden.

Rest: Ok! o.O

Bei der Dedektivbüro Mori:

Heji & Shinichi: Wir sind Detektive und arbeiten in einem DeTektEI

"Wo ist nun schon wieder der kleine? Ich habe ein ein Ehepaar gefunden der in nimmt!", sagte Kogoro Mori. "wann kommen sie den?"; fragte seine Tochter Ran. "Gleich! Deswegen wo ist er?"

Shinichi: Ich bin nicht klein! *schrumpf*

Heji: Jetzt schon *lach*, aber trotzdem wird es gross geschrieben

Conan: *beleidigt guck*

Agasa: *Schere nimm* *ein rausschneid*

Heji: ein Ehepaar, KOMMA, das iHn nimmt!

Conan: Wenn ich schon nicht richtig denken darf, dann Ran wenigstens richtig reden:

Wann gross und sie kann ihre Frage nicht selbst beantworten -.-

Ding! Dang! Dong!

Die Klingel Lätete und Herr Mori öffnete. Zwei gut gekleidete Leute standen vor der Tür. "Wir wollten den Jungen abholen! Wo ist er?!", fragten sie. "Äh...nun kommen Sie doch erst mal bitte rein."

Agasa: läutete klein, aber sonst ist es richtig.

Conan: Ich will nicht weg von Ran *heul*

Hallo! Ich heiße Ran.", sagte Ran. "Ich bin Sakura und dass ist mein Mann Toya Kudo!", sagte die feine Dame. -Ob dass Shinichis Eltern sind? Ach Quatsch! Warum sollten sie dass tun? Ich denke zuviel!- dachte Ran.

Conan: Und sie darf auch nicht richtig denken. *beleidigt guck*

Heji: das nur mit einem S

Dann kam Conan herein und wo er die feinen Leute sah, bekam er einen schreck.

Conan: Also doch

Nanco: Richtig so, dieser Satz ist falsch.

Agasa: Nicht ganz

Heji: Dann kam Conan herein und ALS er die feinen Leute sah, bekam er einen Schreck gross.

-Die sehen meine Eltern verdammt ähnlich! Was nun?- "Äh... hallo! Wer sind Sie?", fragte Conan. Heer Mori antwortete für die beiden "Das sind deine Zükünftigen Eltern!" -Eltern? Das sind doch meine Eltern!-

Conan: Ich will hier raus *über Kleider stolper*

Heji: *lach*

Agasa: meineN, HerR und zUkünftigen klein und mit einem ü weniger, wir sind nicht in der Türkei.

"Na kleiner? Wie heißt den du?", sagte die Frau. "Shin...äh Conan. Conan Edogawa!"
-Sehr verdächtig Shin gleich Shinichi! Conan ist Shinichi!- Ran hielt inne. "Nun...sind deine Eltern wirklich Tot?", fragte Toya.

Conan: Ich bin doch nicht so dumm und sag der ich heisse Shinichi -.-

Agasa: „Na Kleiner gross, Wie heisst du denN? Vertauscht“, FRAGTE die Frau.

Heji: Ausserdem tot klein. *Nanco böse anstarr* Kriegen wir eigentlich auch mal was?

Nanco: *Gläser rüberschieb*

"J-Ja...!" "Tut mir wirklich leid, Conan.",sagte Sakura traurig. "Warum wollt ihr mich überhaupt haben?", fragte Conan neugierig. "Nun...wir waren heute Morgen in der Straße zwei, Hausnummer einundzwanzig,...", fing Herr Kudo traurig an.. -Was zweite Straße Hausnummer einundzwanzig? Das ist mein Haus!- "...weildort unser Sohn Shinichi wohnt. Ein Professor kam zufällig vorbei und sagte unsdas Shinichi vor langer Zeit verschwunden ist.

Agasa: Da steht nur Blödsinn, alles gar nicht wahr *Arme verschrenk*

Conan: Natürlich ist alles Blödsinn, als ob meine Eltern Kogoro und Agasa nicht kennen würden. *laufen versucht* *stolper*

Heji: Da fehlt ein Abstand, überhauPt schreibt man so Zwei und Einundzwanzig gross. Dann ist da ein Punkt zuviel, noch mal Einundzwanzig gross. *Schnipp schnapp* da fehlte ein Abstand, da noch einer *Schnipp schnapp*

Zeitmanager: Endlich was für mich SEI statt ist.

Nanco: *zufrieden guck*

Toya kam auf die Idee ein Kind in alter von sechs Jahren zu nehmen. Wir suchten das Kinderheim und unterwegs hörten wir das hier ein Kind aufgenommen ist, dass aber weg soll. Also riefen wir hier an!

Heji: Ich hab glaub genug getan, also mache ich nichts mehr.

Agasa: iM und danach gleich Alter gross nach wir ein KOMMA und danach dasS

Zeitmanager: Und nochmals ein SEI für ein ist.

-

Agasa: Darf ich es jetzt untersuchen?

Nanco: *Schnipp schnapp* Hier

Agasa: *----- nehmen* *rausrenn* Danke

Heji: Jetzt is' er weg.

Das ist das ende von Teil Zwei! Irgentwan geht es weiter!

Nanco: Komm Conan, du bist dran.

Conan: Ende gross und IrgenDwanN. Sind wir fertig?

Nanco: Ja, ihr könnt gehen.

Conan: *über Kleider rausstolper*

Heji: *Flasche nimm* *abhau*

Nanco: Beim nächsten Mal kriegt er nichts! -.-

Erzähler: *im Rollstuhl* Fehler werden dem Finder liebend gerne überlassen und wer sich beleidigt fühlt, soll sich melden. Ist aber in jedem Fall nicht so.

